



Programm 2025 / 2

des Naturkundevereins Schwäbisch Gmünd e.V.
und der Gmünder Volkshochschule
September 2025 bis Februar 2026

September 2025

- Geologie**
Di 02.09. Michael Stegmaier und Mitglieder der AG: Wanderung auf dem Geologischen Pfad vom Hölltal bis nach Metlangen mit Reinigung der Schaukästen.
17.30 Uhr, Parkplatz Gaststätte Hölltal „Bang Bang Q“, Neidling 8
- Botanik**
Mi 24.09. Richard Müller: Streifzüge am Federsee – Vortrag über die Naturschönheiten dieses bekannten Verlandungsgebiets
19 Uhr, Unipark, Gebäude Nr. 6, 1.Stock, Arbeitsraum 212/213
- Aquarien- Terrarienkunde**
Fr 26.09. Rainer Waldenmaier: Stammtisch mit Erfahrungsaustausch
19 Uhr, Gaststätte Hirschmühle, Zimmern – Hirschmühle

Bitte beachten: Teilnehmer an den Sitzungen der AG Aquarien- und Terrarienkunde müssen sich einen Platz reservieren unter: Gaststätte Hirschmühle / Zimmern, Tel.: 07171 83465.

Oktober 2025

- Geologie**
Di 07.10. Michael Stegmaier: Vortrag und Demonstrationen von Präparationstechniken im Überblick
19 Uhr, Unipark, Gebäude Nr. 6, 1.Stock, Arbeitsraum 212/213
- Pilzkunde**
Sa 11.10. Dr. Norbert Luschka: Pilzführung in den Wäldern nördlich Bettringens, gemeinsam mit der VHS Bettringen
14 – 16 Uhr, Industriegebiet Gügling, Lise-Meitner-Str., beim Überlaufbecken.
Maximale Teilnehmerzahl: 20

Pilzkunde
Mo 13.10. Roland Macho: „Pilze sind nicht nur zum Essen da“
Informationen über interessante Pilze des Ostalbkreises im Jahresverlauf,
gemeinsam mit der VHS Schwäbisch Gmünd.
19 Uhr, VHS am Münsterplatz, Raum A3.6

Botanik
Mi 22.10. Gerd Schneider: Gifte im Pflanzen- und Tierreich
In der Natur sind Gifte allgegenwärtig. Sehr viele Lebewesen wehren sich
dagegen gefressen zu werden und manche nutzen Gifte zur Jagd. Ein paar
ausgewählte Beispiele aus dem Tier- und Pflanzenreich werden in diesem
Vortrag mit ihrem Vorkommen, ökologischer Bedeutung und Giftwirkung
vorgestellt.
19.30 Uhr, Unipark, Gebäude Nr. 6, 1.Stock, Arbeitsraum 212/213

Aquarien- Terrarienkunde
Fr 31.10. Rainer Waldenmaier: Stammtisch mit Erfahrungsaustausch
19 Uhr, Gaststätte Hirschmühle, Zimmern – Hirschmühle

Bitte beachten Sie den Hinweis im Programmpunkt vom 26.09.2025

November 2025

Geologie
Di 04.11 Michael Stegmaier: Der Posidonienschiefer und seine Fossilien,
Beamervortrag
19 Uhr, Unipark, Gebäude Nr. 6, 1.Stock, Arbeitsraum 212/213

Geologie
Sa 08.11. Michael Stegmaier organisierte den Besuch der Sonderausstellung;
„Saurierfunde und bizarre Ammoniten aus dem Aalener Raum“

Treffpunkt: 14 Uhr Parkplatz Dreifaltigkeits-Friedhof, Schwäbisch Gmünd
oder 14.30 Uhr, Urweltmuseum, Aalen.

Botanik
Mi 19.11. Dr. Helmut Haas: Sichuan in China – ein Schwerpunkt der botanischen
Artenvielfalt.
Vortrag, gemeinsam mit der VHS Schwäbisch Gmünd
19 Uhr, VHS am Münsterplatz, Raum A3.6

Botanik, Insektenkunde
Mi 26.11. Dr. Andreas Beck: Panguana – eine Forschungsstation im Regenwald von
Peru
Vortrag, gemeinsam mit der VHS Schwäbisch Gmünd
19 Uhr, VHS am Münsterplatz, Raum A3.6

- Aquarien- Terrarienkunde
Fr 28.11. Rainer Waldenmaier: Wichtel-Stammtisch und Schrottwichteln
19 Uhr, Gaststätte Hirschmühle, Zimmern – Hirschmühle

Bitte beachten Sie den Hinweis im Programmpunkt vom 26.09.2025

Dezember 2025

- Geologie
Di 02.12. Andreas Rathgeber: Stammtisch mit Beamervortrag: Paläontologischer
Ausflug nach Norddeutschland
19 Uhr, Unipark, Gebäude Nr. 6, 1.Stock, Arbeitsraum 212/213
- Botanik
Do 04.12. Susanne Mezger: Togo – aus der Sicht einer Reisenden
19 Uhr, Unipark, Gebäude Nr. 6, 1.Stock, Arbeitsraum 212/213
- Geologie
Mi 10.12. Manfred Disam: Faszination Indochina
Ein Bildvortrag über die einzigartigen Natur- und Kulturschätze von Indochina
(Vietnam, Kambodscha und Laos), gemeinsam mit der VHS Schwäbisch
Gmünd
19 Uhr, VHS am Münsterplatz, Raum A3.6

Januar 2026

- Geologie
Di 06.01 am Erscheinungsfest / Heilige Drei Könige findet kein Stammtisch statt
- Botanik
Mi 14.01. Susanne Mezger: Südafrika – Eindrücke von der Kap-Region
Ein Bildvortrag über die vielfältige Landschaft und die besonderen Pflanzen
und Tiere auf der Südspitze Afrikas, gemeinsam mit der VHS Schwäbisch
Gmünd
19 Uhr, VHS am Münsterplatz, Raum A3.6
- Botanik
Mi 28.01. Gerd Schneider: Naturbeobachtungen im Leintal

Im Jahr 1996 erschien mit dem UNICORNIS, 9.Jahrgang, Dezember, die erste
Publikation über das Leintal, (Leintal 1), der die zweite mit UNICORNIS,
10.Jahrgang, November 1999 (Leintal 2) folgte. Inzwischen hat sich manches
in diesem Tal verändert. Es ist aber immer noch ein sehr interessanter und
vielfältiger Lebensraum. Im Vortrag werden Tiere, Pflanzen und Pilze gezeigt,
die überwiegend auf den ersten Kilometern zwischen Leinhäusle und
Tennhöfle zu beobachten sind – ein kleines, aber sehr ergiebiges
Exkursionsgebiet.

19.30 Uhr, Unipark, Gebäude Nr. 6, 1.Stock, Arbeitsraum 212/213

Fr 30.01. Aquarien- Terrarienkunde
Rainer Waldenmaier: Stammtisch mit Erfahrungsaustausch
19 Uhr, Gaststätte Hirschmühle, Zimmern – Hirschmühle

Bitte beachten Sie den Hinweis im Programmpunkt vom 26.09.2025

Februar 2026

Di 03.02. Geologie
Werner K. Mayer: Stammtisch mit Beamervortrag: Gmünder Sensenschmiede
und Kristallarbeiter und ihre Beziehung zum Rohstoff
19 Uhr, Unipark, Gebäude Nr. 6, 1.Stock, Arbeitsraum 212/213

Fr 27.02. Aquarien- Terrarienkunde
Rainer Waldenmaier: Stammtisch mit Erfahrungsaustausch
19 Uhr, Gaststätte Hirschmühle, Zimmern – Hirschmühle

Bitte beachten Sie den Hinweis im Programmpunkt vom 26.09.2025

VEREINSNACHRICHTEN

Für die Stammtische der AG Aqua- und Terrarienkunde bitten der Gastwirt des Gasthauses Hirschmühle, GD- Hirschmühle, und der Leiter der AG, RAINER WALDENMAIER, dass sich jeder Teilnehmer persönlich rechtzeitig vorab einen Platz in der Gaststätte Hirschmühle unter der Telefonnummer 07171 83465 reserviert.

Wldm

Jubilare 2025

In der Mitgliederversammlung des Nkv Schwäbisch Gmünd am 24. März 2025 konnte die 1. Vorsitzende Susanne Mezger folgenden langjährigen Mitgliedern für ihre Treue zum Verein danken und ihnen ein Geschenk überreichen:

Für 50 Jahre Mitgliedschaft:

Hans Betz AG Botanik Mitbegründer der AG, zusammen mit den inzwischen verstorbenen Botanikern Peter Aleksejew, Herrn Seibold und Herrn Nothdurft. Sein besonderes Interesse galt der Alpenflora um den Gardasee und dem Triglav.

Wolfgang Diemer AG Geologie seine Mitarbeit beim Aufsuchen und Präparieren von Fossilien ist unter den Mitgliedern der AG bekannt.

Für 40 Jahre Mitgliedschaft:

Luitgard Dangelmaier Sie interessiert sich für die Botanik und nahm an vielen Gebirgsexkursionen teil

August Ströbele Er war der Verbindungsmann zwischen Gartenbau- und Friedhofsamt der Stadt und dem Verein.

Für 25- jährige Mitgliedschaft:

Dr. Helmut Haas AG Botanik er ist heute das Haupt der Botanik im Verein. Bekannt ist er als fachkundiger Ratgeber bei der Botanikergruppe z.B. um Peter Aleksejew und Udo Gedack. Von seinen Reisen in viele Teile der Welt bringt er immer neue Pflanzen mit, die er genau bestimmt und sie in wohlbekannten Vorträgen weitergibt. Mögen wir noch viele schöne, botanische Funde von ihm vorgeführt bekommen.

Amrum – stille Insel in der Nordsee

Am 04. Juni 2025 stellte Dr. Stephan Krebs diese Nordseeinsel auf besondere Weise und mit vielen schönen Aufnahmen im VHS-Gebäude einem größeren Publikum vor. Dr. Krebs lebte mehrere Monate auf dieser Insel und konnte somit verschiedene Jahreszeiten und Stimmungen aufnehmen und im Vortrag weitergeben. Als Einstieg verwendete Dr. Krebs seine Eindrücke kommentarlos als Bildpräsentation. Die Zuschauer konnten sich so der Insel mit eigenen Gedanken nähern, bevor ihnen die Pflanzen- und Tierwelt der verschiedenen Düngengesellschaften im Vortrag vorgestellt wurden. Die nordfriesische Insel Amrum ist Teil des größten zusammenhängenden Wattenmeergebietes der Erde und bietet mit ihrer spektakulären Dünenlandschaft und einem bis zu drei Kilometer breiten Sandstrand (Kniepsand) weitere Superlative.

Fuggerle – Quo Vadis oder wie soll es mit dir weitergehen?

Schon 1911 plagten die Aquarianer, als Mitbegründer des Naturkundevereins, die Sorge um die Ernährung ihrer Aquarienfische. Zuckmückenlarven und Wasserflöhe waren damals das gesuchte, preiswerte Fischfutter, und diese Futtertiere konnten nur aus Tümpeln und Teichen gefangen werden. Nach verschiedenen Pachtversuchen von Tümpeln im Bereich der Stadt Gmünd entschloss sich der Verein 1929 im „Fuggerle“ ein Grundstück zu kaufen, dort Wassertümpel zu graben und das Wasser des angrenzenden Deuten- und Heuselbachs durch diese zu leiten. Der Verein hatte junge, tatkräftige Mitglieder und so konnte das Projekt 1931 vollendet werden. Der Homöopathische Verein stiftete Gift- und Heilpflanzen für Schaubeete im Gelände, Sumpf- und Wasserpflanzen für die Tümpel. So entstand ein Vereinsidyll, in dem man Feste feiern, Fischfutter ernten und in den Nachkriegszeiten auch Kartoffeln und Gemüse für den Mitgliederbedarf anpflanzen konnte. Die Bäume und Büsche wuchsen und Laubfrösche kletterten in diese (Beobachtung durch den Autor 1970). Die Tümpel röteten sich von Schwärmen von Daphnien und Chironomidenlarven, so dass die Aquarianer ihre Fische aus Vereinseigentum gut versorgen konnten. Nicht zu vergessen sind die zahlreichen Schulklassen, die am naturnahen Beispiel, die ökologischen Zusammenhänge der Natur gelehrt bekamen. In der Zwischenzeit sind die Bäume und Sträucher groß geworden, die Teiche sind am Verlanden und das Interesse am selbstgefangenen Fischfutter schwand, weil Tiefkühlkost weniger infektiös ist. Außerdem wurden die Mitglieder, die diese Art Idyll liebten älter und schwächer. Das Fuggerle aber lebt mit seinem Wachstum weiter und müsste versorgt und bearbeitet werden.

Warten wir die nächsten Vereinsnachrichten im Programm 2026/1 ab, ob sich eine Lösung des Problems finden wird.

Weitere Details über die Entstehung und des Wandels des Fuggerle-Flurstücks können in der Vereinszeitung UNICORNIS, 5. Jahrgang, September 1990 „100 Jahre Naturkundeverein“ nachgelesen werden.

NKV-KONTEN

Naturkundeverein Schwäbisch Gmünd e.V.

- **Kreissparkasse Ostalb**
IBAN: DE63 6145 0050 0440 0372 17
BIC: OASPDE6AXXX
- **VR-Bank**
IBAN: DE46 6149 0150 1105 7470 00
BIC: GENODES1AAV

Die Mitglieder des Naturkundevereins werden gebeten, Änderungen ihrer Anschrift oder ihres Bankkontos umgehend dem Geschäftsbereich Rechnungswesen, Herrn Richard Müller, Kurt-Schumacher-Str. 53, 73529 Schwäbisch Gmünd, Tel. 07171-997160 mitzuteilen. Sie ersparen den Ehrenamtlichen unnötige Arbeit und dem Verein zusätzliche Kosten.

IMPRESSUM

Herausgeber: Naturkundeverein Schwäbisch Gmünd e.V.

Münsterplatz 15, 73525 Schwäbisch Gmünd

Web: <http://www.nkv-gd.de>

Vorsitzende: 1. Susanne Mezger, Tel.: 07171-82282 und
2. N.N.

Schatzmeister: Richard Müller, Tel.: 07171-997160

Schriftführer: Gerd Schneider, Tel.: 07171-75810

Programm, Vereinsnachrichten: Hans H. Rademann, Tel.: 07171-82998

Pressereferent: Richard Müller, kommissarisch, Tel.: s.o.

AG Botanik:	die AG ruht
AG Geologie:	Michael Stegmaier, Tel.: 015161472760
AG Aquarien - und Terrarienkunde:	Rainer Waldenmaier, Tel.: 07181-886128
AG Mikroskopie:	Gerd Schneider, Tel.: s.o.
AG Insekten – und Fledermauskunde:	Prof. Dr. Andreas Beck, Tel.: 07361-941771
AG Pilzkunde:	Roland Macho, Tel.: 07171-84950
AG Amphibienschutz:	die AG ruht
Betreuer des Vereinsgrundstücks:	Richard Müller, Tel.: s.o.

Die Veranstaltungen des Naturkundevereins stehen allen Interessenten offen. Auch die Veranstaltungen der Arbeitsgemeinschaften des Naturkundevereins sind ein Forum für alle.